















25. Spieltag Unsere 1. Mannschaft ist nach der Winterpause noch nicht so richtig in Fahrt gekommen. Nur 1 Sieg und das beim überzeugenden aber auch überraschenden 2:1 beim Tabellenführer TuS Bövinghausen, 3 Unentschieden jeweils 1:1 in Siegen, gegen den ASC Dortmund und gegen die SG Finnentrop/Bamenohl, stehen 3 Niederlagen gegenüber. 1:0 bei Preußen Münster 2 und die 1:4 Heimniederlage gegen Vreden, sowie am letzten Wochenende die 1:4 Niederlage in Gütersloh.



Timur Karagülmez hier im Zweikampf in der Partie gegen den ASC Dortmund hat in den letzten Wochen Pech mit seinen Abschlüssen. Heute kommt dem Routinier aber wieder eine entscheidende Rolle bei den Standards und bei Torabschlüssen aus der zweiten Reihe zu.

Ein gelungener Rückrundenauftakt sieht anders aus.

Der SVS ist zudem also im neuen Jahr zu Hause noch ohne Sieg. Trainer Salha war zuletzt allerdings, bis auf die Heimpartie gegen Finnentrop, mit der Leistung seiner Elf sehr zufrieden. Nur leider reicht ein Tolga Özdemir nicht um die Spiele für sich zu entscheiden. Am letzten Wochenende gab es beim ambitionierten FC Gütersloh erneut nichts zu holen und die Niederlage fiel am Ende mit 1:4 sogar recht deutlich aus.



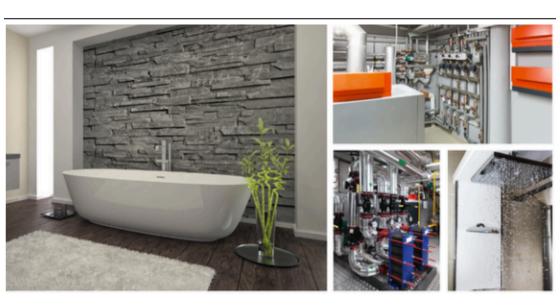


Defensive um Kapitän

Schermbecker

Alex Schlüter, Tobias Hötte und Lukas

Steinrötter ließ in den vergangenen Monaten relativ wenig zu.



Heizung Sanitär Beck GmbH Im Heetwinkel 16 | 46514 Schermbeck Telefon 02853 91570 | Fax 02853 915749 info@heizung-sanitaer-beck.de





In der Kreisliga A rutschte unsere Elf auf den 4 Tabellenplatz. Zuletzt überzeugte unsere Elf nicht und Trainer Ilkay Kara ist nicht zufrieden mit den Auftritten seiner Elf, die in der Winterpause mit Dennis Grodzik und Samy Mertens sogar noch verstärkt wurde. Doch die deutliche Heimniederlage gegen Raesfeld hat Spuren hinterlassen. Auch das der Trainer am Ende der Saison aufhört trägt nicht dazu bei, das die Stimmung innerhalb der Mannschaft ausbaufähig ist. Dennoch spielt die U23 bisher eine gute Saison und will zumindest noch den 3 Tabellenplatz erreichen. Den ersten Schritt dazu taten unsere Spieler mit dem 2:0 Auswärtssieg beim SC Marl-Hamm am vergangenen Wochenende.





Seit August ungeschlagen ist unsere dritte Mannschaft. Die Mannschaft hat gute Chancen den Aufstieg zu schaffen, doch die beiden Verfolger aus Marl Hüls bleiben hartnäckig dran. Die Entscheidung wird wohl erst an den letzten beiden Spieltagen fallen, wenn der SVS gegen beide Mannschaften antreten muss. Bis dahin bleibt noch viel Arbeit und kein Nachlassen gegen schwächere Mannschaften. Am letzten Wochenende tat sich die U21 beim 2:1 Sieg gegen Fenerbahce Marl bereits recht schwer. Doch am Ende blieben die 3 Punkte beim SVS.

Unsere Vierte Mannschaft steht im Tabellenmittelfeld. Weder nach oben noch nach unten dürfte es große Veränderungen geben. Nun heißt es die Elf weiterhin zu motivieren. Am Letzten Sonntag gab es eine 1:3 Heimniederlage gegen den SSV Rhade 2.







UN SE RE JUG EN D



Glückwunsch an alle Trainer, Betreuer und Spieler.

Zudem steht unsere A-Jugend nach einem starken Auftakt in die Rückrunde und einem 5:0 Heimsieg gegen den Tabellenzweiten Obercastrop mit 8 Punkten Vorsprung vor dem Sprung in die Landesliga. Am letzten Wochenede gab es einen 5:3 Auswärtssieg beim SC Weitmar und ein erneut dickes Ausrufezeichen im Titelrennen, zumal der Tabellenzweite Obercastrop seine Heimpartie gegen die Spvgg. Erkenschwick mit 2:5 verlor.

UNSERE JUGEND



Unsere U19 ist nach den beiden letzten Siegen u.a. gegen den Tabellenzweiten, dem Aufstieg in die Landesliga ein gutes Stück nähergekommen. Hier freut sich das Trainerteam und die Mannschaft nach dem deutlichen 5:0 Heimsieg gegen Obercastrop.





SVS

Unsere Weibliche U23

Die ersten 4 Spiele auf dem Feld gingen deutlich verloren. Allerdings schossen unsere Damen ihr erstes Feldtor bei der 1:10 Niederlage gegen den TSV Raesfeld.

Am vergangenen Wochenende war der Gegner erneut eine Nummer zu groß. Bei der Spvgg. Herten gab es am Ende ebenfalls eine deutliche 0:10 Niederlage. Aber phasenweise konnte die Mannschaft gut mithalten. Es fehlt einfach an der Kondition, am Spielverständnis und einigen anderen wichtigen Dingen um gegen solche Mannschaften ein engeres Spiel zu gestalten.

Auch hier bleibt noch viel Arbeit, aber die jungen Frauen wollen und werden in der nahen Zukunft auch Erfolge einfahren.









Der Kader des 1.FC Gievenbeck / Oben von links nach rechts: Alex Wiethölter, Niklas Beil, Tim Egbers, Anton Mand, Justus Kurk, Christian Keil, Frederik Schulte, Sven Rüschenschmidt – Sickmann, Hannes Brodner / 2. Reihe von oben von links nach rechts: Miclas Mende, Michael Fromme, Daniel Geisler, Louis Martin, Felix Ballmann, Jannik Balz, Johan Scherr, Philip Röhe, Jannis Fraundörfer / 2 Reihe von unten von links nach rechts: Sportleiter Cartsen Becker, Betreuer Christian Wielers, Betreuer Jonas Dirksen, Physio Jonas van den Berg, Athletiktrainer Allan Seferovic, Physio Joschka Krummenerl, Torwarttrainer Claus Puls, Co-Trainer Klas Tranow, Cheftrainer Florian Reckels, Betreuer Marco Lenz / Unten von links nach rechts: Janus Scheele, Asmar Paenda, Nils Heubrock, Nico Eschhaus, Lucas Exner, Nicholas Beermann, Lyon Meyering, Maximilian Brüwer, Janes Niehoff. Es fehlen auf dem Bild: Manuel Beyer, Guglielmo Maddente, Johan Scherr

1. FC GIEVENBECK

Unser Gast aus Gievenbeck konnte in den letzten Wochen gut punkten und sich ein wenig Luft verschaffen. In Siegen gab es beim unmittelbaren Konkurrenten ein 1:1. Davor ein 2:2 beim TuS Erndtebrück und zuvor ein 0:0 beim Delbrücker SC. Auswärts geht es also mit dem Punkten. Zu Hause tut sich unser Gast allerdings schwer obwohl es vor 4 Wochen einen 2:1 Heimsieg gegen Clarholz gab. Dennoch wird es für unseren heutigen Gast bis zum Ende gegen den Abstieg gehen. Mit 23 Punkten hat Gievenbeck nur 1 Punkt Vorsprung vor Sprockhövel und Siegen.

Die Gäste haben eine sehr junge Mannschaft und haben mit Guglielmo Maddente einen Stürmer der bereits 6 Tore erzielt hat. Maddente ist dem SVS noch bestens bekannt aus seiner Zeit beim TuS Hiltrup. Da kommt viel Arbeit auf die Defensive zu. Mit 32 geschossenen Toren haben die Gäste nur 2 weniger geschossen als der SVS.

Am letzten Wochenende gab es einen weiteren Achtungserfolg für den Gegner. Gegen starke Gäste aus Dortmund holte der FC Gievenbeck nach einem 0:2 Rückstand noch ein 2:2.



Der Trainer unseres heutigen Gastes. Florian Reckels

PEXMED

Vollständige Praxisversorgung aus einer Hand

PexMed GmbH

Timmerhellstr. 31 45478 Mülheim a.d. Ruhr

Tel.: 0208 - 37 77 74 70





Eigentlich waren die Spiele zuletzt ganz ansehnlich. In Bövinghausen und auch in Münster überzeugte

der SVS. In Münster sahen die mitgereisten Schermbecker Fans einen starken Auftritt, auch wenn am Ende nach einem Elfmeter eine 0:1 Niederlage beim Tabellenführer zu Buche stand. In der ersten Halbzeit hatte der SVS sogar mehrfach gute Gelegenheiten um durch Miles Grumann, Tolga Özdemir oder Timur Karagülmez in Führung zu gehen. Es war insgesamt eine temporeiche und umkämpfte Partie, am Ende die Preußen nicht unverdient gewannen. Aber der SVS überzeugte. Die Heimpartie gegen Finnnetrop/Bamenohl knüpfte dann nicht an die starken Partien zuvor an. Aber die Gäste sind auch ein unbequem zu

spielender Gegner und stehen nicht umsonst auf dem 7. Tabellenplatz.

Malte Grumann gehört seit Wochen zu den Leistungsträgern der Oberligaelf des SVS. Sein Laufpensum und sein Zweikampfverhalten auf der 6er Position machen ihn zu einem der besten defensiven Mittelfeldspieler der Liga.





Wollen auch heute wieder jubeln.

Die Schermbecker hier nach einem Torerfolg.

Miles Grumann hat sich ebenfalls in den letzten Wochen in den Kader gespielt und zeigt in der Offensive starke Partien.







BORKENERSTR.179 46284 DORSTEN TEL.:02362/999665







Ohne Paul Stieber läuft im Mittelfeld nicht viel zusammen. Er ist weiterhin Dreh und Angelpunkt und weiß wann er ein Spiel langsam oder schnell machen muss. Gegen Finnentrop und in Gütersloh fehlte Paul im Mittelfeld und das sah man leider in vielen Szenen.

Nun kommen die Mannschaften gegen die der SVS wieder in die Spur finden muss. Am besten fängt die Elf heute gegen Gievenbeck damit an und landet in der Rückrunde den ersten Heimsieg um im oberen Mittelfeld zu bleiben und diesen Platz zu festigen.

Heute geht es gegen den 1.FC Gievenbeck. Wohl mit Paul Stieber, aber ohne Jan Bachmann der in Gütersloh die gelb-rote Karte gesehen hat. Für ihn dürfte Jos Krechting in die Startelf rücken.



Oberliga Westfalen:

13 Tore. Tolga Özdemir

5 Tore: Michael Smykacz

3 Tore: Alexander Schlüter

2 Tore: Said Dahoud

1 Tor: Leon Gensicke, Timur

Karagülmez, Paul Stieber, Dario

Gerling, Yannick Babo, Tobias

Hötte, Nikolaj Zugcic, Jan

Bachmann, Malte Grumann

Kreisliga A U23 2. Mannschaft

7 Tore: Deniz Dana

6 Tore: Luis Güney

5 Tore: Claudius Mertes

3 Tore: Ali Salha, Tom Bedrunka

2 Tore: Tom Szczepaniak, Finn Torben Schrader, Rene Ryczak, Anil Özgen, Dennis

Grodzik, Ercan Furkan Kaplan

1 Tor: Miles Grumann, Ufuk Acar, Max Fleer, Raphael Lübbering, Samy Mertens,

Vinicius Zickenrodt



Kreisliga C2, U21 SV Schermbeck III

19 Tore: Jannes Reken

10 Tore: Jonas Kanja

9 Tore: Jonathan Giles

8 Tore: Vinicius Zickenrodt

6 Tore: Finn Torben Schrader, Laurin Jonathan Mattheis, Maximilian Scholz

4 Tore: Alexander Abelt

3 Tore: Julian Thiemann, Michel Abelmann,

Jean Maurice Steinrötter

2 Tore: Jona Hoffjann

1 Tor: Jan-Henneke Balke, Jannes Hörning, Alexander Abelt, Jan Augustynak, Tobias Thiele, Yannik Schering, Tom Szczepaniak, Yannick Duve, Marco Novak, Marius Reitbauer, Nils Düsener, Mario Bachor

Kreisliga C1, SV Schermbeck IV

13 Tore: Nick Sendker

6 Tore: Nico Großhuldermann, Izettin

Yesilmen

4 Tore: Seyfettin Yesilmen

3 Tore: Hüseyin Yesilmen

2 Tore: Abdulrachman Israilow

1 Tor: Daniel Scheider, Sergen Bal, David Koloßa, Saadi Koni, Moritz Oberheim, Ali Salha, Daniel Schneider, Ahmet Yesilmen





DIE TORJÄGER DER LIGA



17 Tore: Maximilian Podehl, ASC Dortmund

14 Tore: Elmin Heric, TuS Bövinghausen

13 Tore: Tolga Özdemir, SV Schermbeck

12 Tore: Phillip Hennes, SG Finnentrop/Bamenohl, Luca Steinfeldt, SC Preußen Münster II

11 Tore: Keni Var Uzun, TuS Bövinghausen, Maurice Danielle Werlein, SG Finnentrop/Bam.

Kevin Freiberger, FC Gütersloh

10 Tore: Leon Gino Schmidt, VfL Sportfr. Lotte, Maximilian Hinkelmann, SpVgg Vreden

9 Tore: Christian Keil, 1. FC Gievenbeck, Nick Selutin, SC Preußen Münster II

8 Tore: Alexander Bannink, FC Gütersloh, Martin Ens, SC Paderborn 07 II,

Chihiro Inada, TuS Erndtebrück, Dominik Wasilweski, TSG Sprockhövel

Nick Flock, Clarholz





Sportfreunde Siegen - FC Eintracht Rheine

ASC 09 Dortmund - SV Westfalia Rhynern

SV Schermbeck 2020 - 1.FC Gievenbeck

SC Preußen Münster II - FC Gütersloh

TuS Bövinghausen - SG Finnentrop/Bamenohl

Delbrücker SC - TSG Sprockhövel

Victoria Clarholz - SC Paderborn 07 II

TuS Erndtebrück – TuS Ennepetal

SpVgg Vreden - VfL Sportfreunde Lotte



Die Spitze der Liga ist weiterhin eng beieinander. Besonders bitter für den Tabellenführer Münster 2 ist die Tatsache das die Elf aus regulatorischen Gründen gar nicht aufsteigen kann.

Somit stehen derzeit der Aufsteiger TuS Bövinghausen und der SC Paderborn 2 auf den beiden Aufstiegsplätzen. Dicht gefolgt vom FC Gütersloh und Westf. Rhyndern. Das dürften auch die 5 Mannschaften sein die den Aufstieg unter sich ausmachen dürften. Zwar befinden sich mit den Sportfreunden aus Lotte, der SG Finnentrop/Bamenohl, dem SV Schermbeck, dem FC Eintr. Rheine dem ASC Dortmund und Vic. Clareholz weitere Mannschaften in Schlagdistanz aber mit 5 bzw. 9 Zählern hinter Rang 3, aber ernsthaft eingreifen in den Aufstiegskampf dürfte keine der Mannschaften mehr. Ab Rang 12 mit der SpVgg Vreden mit 30 Punkten könnte die Abstiegsregion beginnen. Danach kommt der wiedererstarkte TuS Erndtebrück mit 26 Punkten und auch der zuletzt starke TuS Ennepetal mit 24 Punkten steht noch über dem Strich.

Auf dem 15 Platz steht der 1.FC Gievenbeck mit 23 Zählern und die SF Siegen und die TSG Sprockhövel mit jeweils 22 Punkten auf dem 16 und 17 Rang. Schon etwas abgeschlagen der Delbrücker SC auf dem letzten Rang mit 15 Punkten.

Für Spannung ist also sowohl an der Spitze als auch im Tabellenkeller gesorgt und für alle Mannschaften dürften nun die Endspiele beginnen.

Denn die nächste Oberligasaison dürfte spannender werden. Mit der SG Wattenscheid, der Spvgg. Erkenschwick und dem FC Brüninghausen könnten interessante Mannschaften dazu stoßen.



DANKE UNSEREN SPONSOREN UND INSERENTEN



Alle Wünsche kann man doch erfüllen.

Alles aus einer Hand!

Das Beton-Dachstein-Programm Longlife-Programm:

- Stets sauber, wie frisch gedeckt.
- Charakteristische Pfannenformen in vielen Standard- und Sonderfarben
- Aktuelle Beschichtungstechnologien wirken dem Anwuchs von Moos und Algen entgegen

elskamp Ton-Dachziegel

- Bewährte Ziegelformen in verschiedenen Formaten
- Breite Farb-Palette: Naturfarben. Engoben, Edelengoben (glasiert) und Glasuren

ibra* Großflächen-Ton-Dachziegei Nibra* Ton-Dachziegel sind

- wirtschaftliche Gestaltungsalternativen
- Ab ca. 6 bis ca. 10 Ziegel pro m²
 Breite Farb-Palette: naturrot, Engoben, Edelengoben (glasiert) und Glasuren



NELSKAMP

teerke Nelskamp GmbH • Waldweg 6, D-46514 Schembeck • Postfach 1120, D-46510 S Telefon +49 (0) 26 53/91 30-0 • Telefax +49 (0) 26 53/37 59 • E-Mail vertrieb@nelskamp.de eck • Postfach 11 20, D-46510 Sci



Ihr Spezialist für Wundversorgung & Verbandstoffe Produkte für die Arztpraxis

> Salinger Feld 12 58454 Witten Tel.: 02302-2028040

Fax.: 02302-2028044



Calmed Care GmbH ist seit 1997 ein Fachhandel im Bereich Tattoo & Piercing . Unsere Fachgebiete umfassen Tattoo -; Piercing-; Hygiene-; Desinfektions- und Studioausstattung.



Ilkay Kara hört zum Saisonende auf

Überraschend verkündete U23 Trainer Ilkay Kara seinen Rücktritt zum Ende der Saison. Eigentlich waren sich alle einig und sicher das der engagierte Trainer auch in der neuen Saison die Geschicke unserer U23 leiten wird. Doch aus persönlichen familiären Gründen und reiflicher Überlegung informierte der Trainer den Schermbecker Vorstand und die Mannschaft, Anfang März über die neue Situation.



Rasenplatz wohl erst 2024 fertig

Auch Günther Beck hat im Rat ein wenig Unverständnis ob der langen Phase des Baubeginns geäußert. Nun spielt und trainiert der SVS seit fast 3 Jahren nicht mehr auf dem ehemals satten Grün. Das hat zu vielen Problemen bei der Anzahl an Mannschaften geführt, die sich den Kunstrasenplatz teilweise mit bis zu 4 Mannschaften aufteilen mussten. Optimale Trainingseinheiten sind da verständlicherweise nicht machbar.

Angeblich soll nun wie im Rat beschlossen die Beregnungsanlage, die Pumpte und der Brunnen saniert werden. Die komplette Sanierung des Rasenplatzes ist somit vom Tisch.

Aber wann es nun endlich losgeht ist immer noch ungewiss. So verliert der SVS weiter Zuschauer, gerade die Älteren, die sonst Ihre Sitzplätze auf der Tribüne hatten, haben dem SVS den Rücken gekehrt. Kein Wunder, wenn man für ein Projekt nahezu 3 Jahre benötigt. Es grüßt die Bürokratie.



kicker

kicker > Brandunglück: Oberligaspieler Özkara erliegt Verletzungen

Offensivakteur wurde nur 23 Jahre alt

Nach Brandunglück: Oberligaspieler Özkara erliegt seinen Verletzungen

sys

VOR 2 STUNDEN



Große Trauer beim SV Schermbeck: Spieler Bilal Özkara, der im Dezember bei einem Wohnungsbrand schwerste Verletzungen erlitten hatte, in diesen nun zwei Monate später erlegen.



k

Traurige Nachrichten vermeldet der westfälische Oberligist SV Schermbeck: Offensivspieler Bilal Can Özkara hat am Samstag den Kampf gegen seine Brandverletzungen verloren, die er sich kurz vor Weihnachten in Essen zugezogen hatte. Özkara, der während des künstlichen Komas, in das er versetzt wurde, Geburtstag hatte, wurde nur 23 Jahre alt. "Wir sind alle in einem Schockzustand", sagte Schermbecks Sportlicher Leiter Cem Kara gegenüber den "Ruhr Nachrichten": "Das ist der K.o. für all unsere Hoffnungen, die wir nach dem Unglück hatten."

Der Offensivspieler, der in der Jugend des MSV Duisburg ausgebildet wurde, stieß 2019 zum SVS und stand aufgrund auffälliger Leistungen sogar im Fokus des FC Schalke 04. Von den Knappen wurde er zum Probetraining für die U-23-Mannschaft geladen. Eine hartnäckige Verletzung verhinderte aber den Weg in die Regionalliga West.

SV Schermbeck nahm vor der Partie gegen den ASC Dortmund Abschied von Bilal Can Özkara

Das war ein ganz bitterer Tag für alle Schermbecker. Der beliebte und geschätzte Bilal Can Özkara erlag nach langem Kampf seinen schweren Brandverletzungen. Nach über 2 Monaten verlor Bilal den Kampf endgültig.



IMPRESSUM

Herausgeber

SV SCHERMBECK 2020 e.V.

Im Troq 50-52, 46514 Schermbeck

Postanschrift:

Postfach 1202, 46511 Schermbeck

Telefon: 02853 / 60 49 10

Email: info@svs-2020.de

Redaktion: Michael Benninghoff

Fotos: Cem Kara, Michael Benninghoff,

Layout / Gestaltung: Stephan Leifeld

Eure Stadionzeitung erscheint demnächst regelmäßig - und auch virtuell, als Online-Angebot.

Herzlichen Dank auch an die Inserenten und Sponsoren, ohne die das hier alles kaum denkbar wäre.



"LEBEN IST WIE SCHNEE, DU KANNST IHN NICHT BEWAHREN. TROST IST, DASS DU DA WARST, STUNDEN, MONATE, JAHRE."

















HERZLICH WILLKOMMEN
BEIM TESTSIEGER!

Fühl Dich NEU